Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 22 (1946-1947)
Heft: 7

Rubrik: Katheder-Blüten : eine Auswahl von Einsendungen aus dem Leserkreis

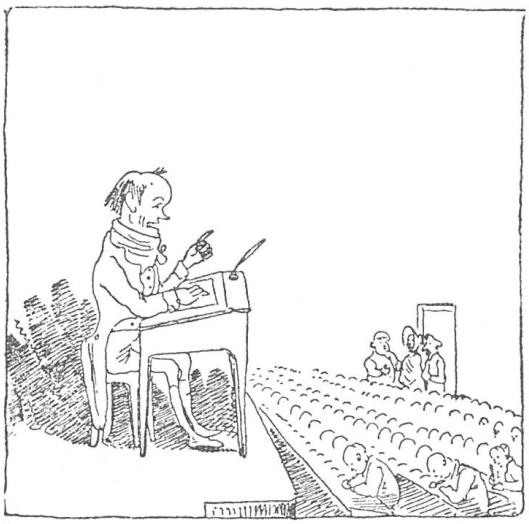
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Katheder-Blüten

Eine Auswahl von Einsendungen aus dem Leserkreis

Weitere Beiträge sind erwünscht

«Wenn Sie die Aufgaben nicht erledigen, so ist das nicht so furchtbar schlimm; wenn Sie jedoch keine passende Entschuldigung für Ihre Faulheit finden, dann sind Sie nicht mehr würdig, unserer Schule anzugehören!»

*

«Höre ich recht? Sie repetieren ja so miserabel über die Renaissance, daß ich mich fragen muß: was für ein Idiot hat Ihnen das beigebracht?»

*

«Das Kriegsglück König Darius' von Persien war sehr schwankend: das eine Mal unterlag er, das andere Mal besiegten ihn seine Feinde.»

*

«Sie mögen ja vorderhand an der Abstammung des Menschen vom Affen noch zweifeln; ich kann Ihnen aber versichern, in den Zoologiestunden bei mir werden Ihnen diese Zweifel vergehen!»

Mitgeteilt von Max Hofer, St. Gallen.

*

An einem drückend heißen Sommertag bei der Behandlung der Jungfrau von Orléans:

Meine Herren, wenn Sie jetzt bei der Jungfrau von Orléans schlafen, werden Sie die Folgen nächsten Frühling sehen...

Mitgeteilt von H. v. B.

Sie sollen sich immer vor Augen halten, meine Herren, daß in weit schlechter und denkbar primitiver eingerichteten Laboratorien große Leute Großes geschaffen haben. Wenn wir hier nur Blödsinn treiben und ständig schwatzen, so geht das einfach nicht!

*

Aus der Geographiestunde.

Dieser Landmasse (Argentinien) von nahezu drei Millionen Quadratkilometern steht eine Einwohnerzahl von nur zehn Millionen gegenüber, so daß von einem Koloß nach der Landmasse und einem Zwerg nach dem menschlichen Inhalte gesprochen werden kann.

*

Aus der Volkswirtschaftslehre.

Es wird einer bevormundet, wenn er seine sieben Sinne nicht mehr beieinanderhalten kann.

Mitgeteilt von F. R. Zwahlen, Basel.

*

Ein Oberst begann die Stunde der Militärgeographie also:

«Das Alpengebirge ist jenes Gebirge, wo die Berge hinaufsteigen bis auf die Höhe der höchsten Gipfel, weiter aber nicht.»

Mitgeteilt von M. T. in S.